

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 40 (1922)  
**Heft:** 183

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Dienstag, 8. August  
1922

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Mardi, 8 août  
1922

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang - XL<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

N<sup>o</sup> 183

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement -  
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich  
Fr. 5.20 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abbestellt  
werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Annoncen-Regie: Publicitas A.G.  
- Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique -  
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre  
fr. 5.20 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux - Prix du numéro 15 Cts. - Régie des annonces: Publ-  
citas S. A. - Prix d'insertion: 60 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N<sup>o</sup> 183

**Inhalt:** Abhanden gekommener Werttitel. - Handelsregister. - Fabrik- und Handelsmarken. - Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. - Internationale Mustermesse in Prag. - Internationaler Postgüterverkehr.

**Sommaire:** Titre disparu. - Régistre de commerce. - Marques de fabrique et de commerce. - Poursuite en réalisation d'hypothèque. - Bilan d'une compagnie d'assurance. - France (Béziers). - Service International des virements postaux.

### Ämtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Das Bezirksgericht Gossau hat in seiner Sitzung vom 27. Juli 1922 als kraftlos erklärt:

Versicherungsbrief Nr. 4868, Bd. 19, Wert Fr. 4000, datiert Gossau, den 4. August 1891, ursprünglicher und jetziger Kreditör: Anstalt Brüttsellen; ursprünglicher und jetziger Debitor: Jakob Rüegger, Schuhmacher, Gossau. Gossau (St. Gallen), den 7. August 1922. (W 396)

Bezirksgerichtskanzlei Gossau.

#### Handelsregister - Registre de commerce - Registro di commercio

##### I. Hauptregister - I. Registre principal - I. Registro principale

Zürich - Zurich - Zurigo

1922. 6. Juli. Unter der Firma Allgemeiner Konsumverein Hombrechtikon-Feldbach hat sich, mit Sitz in Hombrechtikon, am 25. März 1922 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, ihren Mitgliedern ökonomische Erleichterung durch gemeinsamen Einkauf von Lebensmitteln und sonstigen Gegenständen des täglichen Bedarfs jeder Art zu verschaffen. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin nach Uebernahme wenigstens eines auf den Namen lautenden Anteilscheines von Fr. 50 und der Austritt freiwillig durch schriftliche vierwöchentliche Kündigung auf Schluss eines Geschäftsjahres (Kalender) Jahres, Streichung von der Mitgliederliste, Ausschluss und Tod des Genossenschafters. Der Tod endet die Mitgliedschaft mit Schluss des Rechnungsjahres, in dem er erfolgt, jedoch hat der überlebende Ehegatte eines verstorbenen Mitgliedes oder eines seiner Kinder, sofern es den elterlichen Haushalt fortsetzt, innert 6 Monaten vom Datum des Todes gerechnet, das Recht, die Mitgliedschaft auf sich übertragen zu lassen. Ausgetretene Mitglieder können erst nach Abschluss der Jahresrechnung Anspruch auf Auszahlung der ihnen zukommenden Rückvergütung erheben. Ausgetretene und ausgeschlossene Mitglieder verlieren alle Ansprüche an die Genossenschaft. Ausgeschlossene werden überdies durch Verlust ihrer Ansprüche auf etwaige Rückvergütungen bestraft. Die unverzinslichen Anteilscheine sind auf einmal oder in Raten im Laufe von 3 Jahren einzuzahlen. Der nicht einbezahlte Betrag wird von der Rückvergütung abgezogen und gutgeschrieben. Im ersten Jahre ist wenigstens die Hälfte und der Rest in den zwei folgenden Jahren einzuzahlen. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen drei Mitglieder desselben (zurzeit Präsident, Aktuar und Kassier) je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Otto Lanz, Schreiner, von Auswil (Bern), Präsident; Göttrich Müller, Werkmeister, von Basel, Aktuar; Hans Sollberger, Ortsmonteur, von Wynigen (Bern), Kassier, und Jakob Huber, Landwirt, von Kappel a./A., und Andres Litscher, Mechaniker, von Sevelen (St. Gallen), Beisitzer; alle in Hombrechtikon.

4. August. Aktien-Gesellschaft Hommel's Haematogen, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 77 vom 1. April 1922, Seite 624). In ihrer Generalversammlung vom 1. Juni 1922 haben die Aktionäre eine Ergänzung zu § 1 und eine Revision von § 21 der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Die Gesellschaft führt auch die französische, englische, italienische und spanische Firmabezeichnung, lautend auf: (Hématogène Hommel Société Anonyme) (Haematogen Hommel Limited) (Ematogeno Hommel Società anonima) (Hematogéno Hommel Sociedad anonima). Durch die Revision von § 21 werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt. Dem aus mindestens drei Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Oberst Eduard Usteri-Pestalozzi, Partikular, von Zürich, in Zürich; Eduard Griot, alt Vizedirektor, von Zürich, in Zürich; Dr. Woldemar Hommel, Professor, von Zürich, in Olanzthal (Hannover) (alle bisher), und Dr. Hans Dieler, Bankdirektor, von Kleinlützel, in Zürich. Die beiden Erstgenannten sind bisherige zeichnungs-berechtigte Verwaltungsratsmitglieder. Dieselben und der Direktor führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die beiden letztgenannten Verwaltungsratsmitglieder führen die Firmenunterschrift nicht. Die bisherigen Prokuren Emil Bienz und Eugen Meyer sind erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Adolf Gass, von und in Basel. Der Genannte zeichnet kollektiv mit dem bisherigen Prokuristen Eduard Zollinger, Vertreter der Direktion.

Textilrohstoffe, Garne usw. - 4. August. Spindel A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 126 vom 1. Juni 1922, Seite 1062). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Juli 1922 haben die Aktionäre in Revision ihrer Gesellschaftsstatuten die Sitzverlegung der Gesellschaft nach Näfels (Glarus) beschlossen. Diese Firma und damit die Unterschrift des Verwaltungsrates Josef Gut-Sollup werden daher am 1. August 1922 erloschen.

4. August. Getreide-Import A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1922, Seite 925). Der Verwaltungsrat hat zum geschäftsleitenden

Direktor ernannt: Otto Liebman, von Bibern (Schaffhausen), in Zürich 7, Der Genannte führt Kollektivunterschrift je mit einem der zeichnungs-berechtigten Verwaltungsratsmitglieder.

Seidenwaren. - 4. August. Die Firma Centa Probet, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 117 vom 7. Mai 1921, Seite 926), Handel in Seidenwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. August. Gemeinnützige Baugenossenschaft Horgen, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 132 vom 26. Mai 1921, Seite 1066). Huldreich Hauser ist aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, womit dessen Unterschrift erloschen ist. An dessen Stelle wurde neu als Kassier in den Vorstand gewählt: Jacques Huber-Bosshard, Techniker, von und in Horgen. Der Kassier zeichnet je mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten kollektiv.

Spezereien. - 4. August. Die Firma Albert Weber, in Zürich 1 (S. H. A. B. vom 30. April 1888, Seite 489), Spezereihandlung, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

4. August. Inhaber der Firma Charles Weber, Colonialwaren, in Zürich 2, ist Charles Weber, von Zürich, in Zürich 3. Kolonialwarenhandlung, Brand-schenkestrasse 12.

4. August. Milchproduzenten-Genossenschaft Truttikon und Umgebung, in Truttikon (S. H. A. B. Nr. 147 vom 23. Juni 1918, Seite 1094). Emil Keller-Moos und Heinrich Engeler sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Hans Bai-Kübler, Präsident (bisher Vizepräsident); Jakob Müller-Huber, Vizepräsident (bisher Beisitzer); August Keller-Rühli, Aktuar (bisher); Emil Reutemann, Landwirt, von und in Truttikon, Quästor, und Johann Bai-Nägeli, Landwirt, von und in Truttikon, Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens dieser Genossenschaft.

Papierindustrie. - 4. August. Inhaber der Firma Elvezio Perini, in Zürich 5, ist Elvezio Perini; von Mergoscia (Tessin), in Zürich 5. Moderne Papierindustrie. Sihlquai 252.

Zahnärztliche Bedarfsartikel. - 4. August. Inhaber der Firma Erwin Ruscher, in Zürich 3, ist Erwin Ruscher, von Zürich, in Zürich 3. Fabrikation und Handel in zahnärztlichen Bedarfsartikeln. Manessestrasse 128. Die Firma erteilt Prokura an Georges Ruscher, von Zürich, in Zürich 3.

Textilwaren. - 4. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Weber & Brody in Liq., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 237 vom 26. September 1921, Seite 1869), Gesellschafter: Emil Weber-Waltner und Max A. Brody, Import und Export von Textilwaren (Garne und Gewebe), Kommission, Vertretungen, hat die Liquidation beendet. Diese Firma und damit die Unterschriften der Liquidatoren Otto Meyer, Fürsprecher, und Max Gloor, Rechtsanwalt, werden daher hierorts am 1. August 1922 erloschen.

Kunststeine usw. - 4. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Keller & Liechi, in Zürich 1, Herstellung von Kunststeinen und ähnlichen Produkten (S. H. A. B. Nr. 142 vom 7. Juni 1921, Seite 1141), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird durch Johann Keller, Ingenieur, von Zürich, in Zürich 8, besorgt, welcher mit dem Zusatz in Liq. rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Das Geschäftslokal befindet sich Seefeldstrasse 94, Zürich 8.

Wasserdichte Anzüge, Sportartikel usw. - 4. August. Die Firma Charles Strub, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 94 vom 13. April 1920, Seite 681), wird abgeändert in: Strub's Sport Haus. Nunmehrige Natur des Geschäftes: Wasserdichte Anzüge, Sportartikel, Ueberkleider, Bekleidung, Bonnetterie und Lederwaren.

Wein und Branntwein. - 4. August. Die Firma J. Egli, in Hombrechtikon (S. H. A. B. vom 13. August 1888, Seite 881), Wein- und Branntweinhandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

4. August. Milchproduzenten-Genossenschaft Feldbach, Schlatt, Lauf-bach und Umgebung, in Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 234 vom 18. September 1908, Seite 1629). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Albert Bühler, Friedrich Kunz, Diethelm Burkhard-Abegg, Albert Weber und Johannes Bachmann sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der vier Erstgenannten sind erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Albert Hess, von Hombrechtikon, Präsident; Franz Kuriger, von Einsiedeln, Vizepräsident; Heinrich Dändliker, von Hombrechtikon, Aktuar; Heinrich Graf, von Adliswil, Quästor, und Fritz Treichler, von Wädenswil, Beisitzer; alle Landwirte in Hombrechtikon. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit Aktuar oder Quästor kollektiv.

Chemische, kosmetische und pyrotechnische Spezialitäten. - 5. August. Die Firma Carl Ulveling, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 289 vom 20. November 1919, Seite 1931), Fabrikation von und Handel in chemischen, kosmetischen und pyrotechnischen Spezialitäten, hat Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 4, Kanzleistrasse 126, der Inhaber wohnt wie bisher in Zürich 1.

5. August. Kohlen A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1922, Seite 1257). Die Prokura des Emil Schwarzmann ist erloschen.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

Lichtspieltheater. - 1922. 5. August. Der Inhaber der Firma Jb. Kurt, Partiewarengeschäft, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 164 vom 12. Juli 1918, Seite 1144), hat das bisher betriebene Partiewarengeschäft an der Wuhrgasse aufgegeben und die Natur des Geschäftes umgewandelt in «Lichtspieltheater». Geschäftslokal: Lotzwilstrasse.

Dureau Bern

Diätetische, chemisch-pharmazeutische Präparate usw. - 4. August. Der Verwaltungsrat der Firma Dr. A. Wander, A. G., in Bern (S. H. A. B. Nr. 23 vom 2. Februar 1920, Seite 190 und dortige Ver-

weisungen), besteht aus folgenden Mitgliedern: Präsident: Dr. Karl Albert Wander, von Bern, Direktor, in Warem-Bern; Sekretär: Prof. Dr. Otto A. Osterle, von Bern, Professor der Chemie, in Bern; Charles Bornaad, von Ste. Croix, Apotheker, in Bern.

Restaurant. — 4. August. Die Firma Ernst Gaensli, Restaurant Pfistern, in Bern (S. H. A. B. Nr. 269 vom 23. Oktober 1920, Seite 2019), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

#### Bureau Bären a. A.

5. August. Konsumgenossenschaft Lengnau, mit Sitz in Lengnau (S. H. A. B. Nr. 216 vom 9. September 1919, Seite 1582 und dortige Verweisung): Aus dem Verwaltungsrat der Genossenschaft sind Adolf Jufer und Fritz Zehnder ausgetreten; an ihre Stelle sind gewählt worden: Fritz Mühlethaler, von Bollodingen, und Fritz Neuschwander, von Eggwil, beide Uhrenmacher, in Lengnau. Als Vizepräsident an Stelle des bisherigen Adolf Jufer wurde gewählt: das bisherige Mitglied Fritz Ahrrecht, Mechaniker, von und in Lengnau, und an Stelle des bisherigen Sekretärs Johann Alfred Zingg: das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Adolf Maire, von Pons-de-Martel, Uhrenmacher, in Lengnau. An Stelle des zurückgetretenen Buchhalter-Verwalters Hermann Ahrrecht ist als Buchhalter-Verwalter neu gewählt worden: Otto Tröndle, von Schmitzingen (Baden), Verwalter, in Lengnau. Namens der Genossenschaft zeichnungsberechtigt sind wie bisher je zu zweien: der Präsident, der Sekretär, der Kassier und der Buchhalter-Verwalter.

#### Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

5. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Vereinigte Leinwandwebereien Worb & Schefflin & Cie. A. G., mit Sitz in Worb (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1922, Seite 1323), hat in der Generalversammlung vom 22. Juli 1922 dem § 31 ihrer Statuten revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

Restaurant. — 1922. 3. August. Inhaber der Firma Emil Fischer, in Luzern, ist Emil Fischer, von Triengen, in Luzern. Restaurant Lindenhof, Ohergrundstrasse Nr. 57.

Bäckerei, Spezereien. — 3. August. Inhaber der Firma Josef Felber, in Udligenswil, ist Josef Felber, von Kottwil, in Udligenswil. Bäckerei und Spezereihandlung.

Holzhandel. — 3. August. Die Firma O. Landolt, Holzgrosshandlung, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 240 vom 9. Oktober 1918, Seite 1594), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Obstexport. — 3. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Landolt & Albisser, Obstexport, eventuell auch Import, in Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 294 vom 9. Dezember 1919, Seite 2159), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits heendigter Liquidation erloschen.

4. August. Gütschbahn-Gesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 146 vom 9. Juni 1913, Seite 1058 und dortige Verweisung). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft besteht zurzeit aus: Präsident: Roman Gut, Bankier, von Mauensee; Vizepräsident, zugleich Betriebschef: Josef Hüslar, Hotelier, von Luzern, welcher bisher schon unterschreibungsberechtigtes Verwaltungsratsmitglied war, und Sekretär: Jacques Roellin, Bahnbeamter, von Walchwil; alle wohnhaft in Luzern. Jeder der Genannten ist zu Einzelunterschrift befugt. Die Unterschriften von Roman Scherer und Franz Schiffmann-Businger sind erloschen.

Restaurant. — 4. August. Inhaberin der Firma Brigitta Cathrein, in Luzern, ist Frau Brigitta Cathrein geb. Isser, von Innsbruck (Tirol), in Luzern. Betrieb des Restaurant Hahsburgerhof, Seidenhofstrasse Nr. 4.

5. August. Die Firma Leo Grütter, Kleiderfabrik, Fäbrifikation und Verkauf von Herrenkleidern, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 237 vom 26. September 1921, Seite 1870), wird infolge Konkurses amtlich gestrichen.

5. August. Die Genossenschaft unter der Firma Hinterländer Krankenkasse Willisau, in Willisau (S. H. A. B. Nr. 84 vom 13. April 1915, Seite 493), ist infolge Fusion mit der heretisch im Handelsregister eingetragenen «Kordia» Krankenkasse des Schweizerischen katholischen Volksvereins, mit Sitz in Luzern, von welcher Genossenschaft auch Aktiven und Passiven übernommen worden sind, nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Wein und Spirituosen. — 5. August. Der Inhaber der Firma S. Bächtiger-Körner, Weinhandlung, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 82 vom 2. April 1906, Seite 374), ändert dicselbe ah in: Silvester Bächtiger. Inhaber ist Silvester Bächtiger, von und in Sursee. Als Natur des Geschäftes verzengt die Firma nunmehr Wein- und Spirituosenhandlung.

5. August. Eisen-genossenschaft der Centralschweiz, in Nebikon, mit Sitz in Nebikon (S. H. A. B. Nr. 304 vom 1. Dezember 1920, Seite 2274 und dortige Verweisung). Der Vorstand dieser Genossenschaft besteht aus folgenden Mitgliedern: Präsident ist: Johann Felber, Schmiedmeister (bisher Vizepräsident); Vizepräsident: Josef Lütolf (bisher Beisitzer); Aktuar: Fritz Wüest (bisher); Beisitzer: Josef Meyer, Schmiedmeister, von und in Grosswangen, und Hermann Müller, Schmiedmeister, von Birmensdorf, in Hergiswil. Xaver Schmidlin und Jakob Kronenberg sind vom Vorstände ausgeschieden und die Unterschrift des letztern als gewesener Präsident ist erloschen.

5. August. Aktiengesellschaft des Zeitungsblattes «Vaterland» Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 281 vom 29. November 1918, Seite 1851 und dortige Verweisung). Das Komitee dieser Aktiengesellschaft besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern. Präsident ist: Heinrich Waltber, Regierungsrat, von Sursee, in Luzern; Vizepräsident: Dr. Adalbert Wirz, Ständerat und Privat, von und in Sarnen; Aktuar und Kassier: Hans Schmid-Ulmi (bisher Aktuar); Anton Erni, Regierungsrat, von Egolzwil und Altshofen, in Altshofen; Kaspar Müller, Obergerichtspräsident, von Ermensee, in Luzern; Dr. Franz Segesser, Stiftpfropst, von und in Luzern; Dr. Vinzenz Winiker, Amtsgerichtspräsident, von und in Ruswil. Die Unterschrift von Dominik Fellmann als gewesener Präsident ist erloschen.

#### Zug — Zoug — Zugo

1922. 4. August. Unter der Firma Baumwollwaren Aktiengesellschaft (Société Anonyme pour Produits de Coton) wird, mit Sitz in Zug, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gegründet; ihr Zweck ist: Fäbrifikation und Handel in Baumwollwaren. Die Gesellschaftsstatuten sind am 20. Juli 1922 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000), eingeteilt in 200 voll einbezahlte und auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre; der Verwaltungsrat kann daneben Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt anordnen, welches amtliches Publikationsorgan der Gesellschaft ist. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 Mitgliedern; er vertritt die

Gesellschaft nach aussen und ist berechtigt, die ihm ohliegenden Geschäfte unter seiner Verantwortlichkeit ganz oder teilweise einem leitenden Ausschusse, einem oder mehreren Delegierten, Aktionären oder Nichtaktionären oder einer Direktion zu übertragen. Der Verwaltungsrat bestimmt die Art und Form der Zeichnung für die Gesellschaft. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus folgenden zwei Mitgliedern: Rudolf Schweitzer, Kaufmann, von Mogensberg (St. Gallen), in Zürich 1, Präsident, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt; Dr. Josef Henggeler, Rechtsanwalt, von Unterägeri, in Hönng (Zürich). Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Erwin Grübler, Kaufmann, von Wil (St. Gallen), in Zürich 3. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 19.

Bergwerks- und Hüttenprodukte usw. — 5. August. Die Firma Nicolaus Cramer, Bergwerks-, Hütten- und metallurgische Produkte, Edelm- und Konstruktionsstahle, in Oberägeri (S. H. A. B. Nr. 96 vom 15. April 1920, Seite 698), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Weinimport. — 5. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Leuzinger & Cie., Weinimport, in Zug (S. H. A. B. Nr. 269 vom 23. Oktober 1920, Seite 2020), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Fribourg

Café. — 1922. 4. août. La maison Martin Brulhart, Café de la gare, à Fribourg (F. o. s. du c. du 28 avril 1913, n° 109, page 775), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

#### Bureau Tafers (Bezirk Sense)

20. Juli. Die Firma Wasserversorgung von Dürdingen A. G., in Dürdingen (S. H. A. B. Nr. 33 vom 10. Februar 1914), hat in der Generalversammlung vom 8. April 1919 beschlossen, das Grundkapital von Fr. 213,500 auf Fr. 300,000 zu erhöhen durch Ausgabe von neuen Aktien von je Fr. 100. In der Generalversammlung vom 22. Mai 1922 ist sodann konstatiert worden, dass das Grundkapital am 1. Januar 1922 Fr. 287,400 betragen hat und voll einbezahlt ist. Die gleiche Versammlung hat ferner beschlossen, das Grundkapital prinzipiell auf Fr. 400,000 zu erhöhen durch Ausgabe neuer Aktien von je Fr. 100, nach Bedürfnis und Zeichnung. Der Verwaltungsrat ist zufolge den Wahlen vom 22. Mai 1922 zusammengesetzt aus: Präsident: Johann Zurkinden, Verwalter und Ammann, von und in Dürdingen; Vizepräsident: Karl Meyer, Notar, von und in Dürdingen; Sekretär: Konrad Fasel, Geometer, von und in Dürdingen; Mitglieder: Johann Bertschy, Landwirt, von und in Dürdingen; Emil Bongni, Verwalter, von Galmiz, in Dürdingen; Philipp Rauher, Verwalter, von Jaun, in Dürdingen; Pius Roggo, Landwirt, von Dürdingen, in Füllstorf. Die Zeichnungsberechtigung des früheren Vizepräsidenten Oskar Dömmen ist erloschen. Alle übrigen eingetragenen Tatsachen bleiben unverändert.

Viehhandel. — 2. August. Die Firma Zosso Joseph, in Stoffelsmatt-Alterswil (S. H. A. B. Nrn. 231 und 234 vom 22. und 26. Oktober 1894), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Stadt Solothurn

1922. 5. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Union A.-G. Schweiz, Uhrenfabrik, Solothurn (Union S. A. Fabrique Suisse de Montres, Soleure) (Union Swiss Watch Works Limited, Soleure), in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 275 vom 17. November 1919, Seite 2015 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 20. August 1919 an Stelle des zurückgetretenen Redakteur-Billo als Verwaltungsrat gewählt: Hermann Stadler, Sohn, Kaufmann, von und in Solothurn. Die übrigen Verwaltungsräte sind bereits veröffondlicht.

#### Basel-Stadt — Bale-Ville — Basilea-Città

1922. 3. August. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Schweizerischer Nähmaschinenhändlerverband, in Basel (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1914, Seite 55), sind der bisherige Präsident Emil Spiess-Hausmann, der Aktuar Emil Oswald und der Kassier Otto Belsler ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. An ihre Stelle wurden gewählt: als Präsident: Johann Baptist Herrmann, Privatier, von und in Bern; als Aktuar: Ernst Spiess, Mechanikermeister, von und in Basol, und als Kassier: Alfred Zimmermann, Mechaniker, von Vitznau, in Luzern, welche für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien führen und den gesamten Vorstand bilden.

3. August. Die Genossenschaft unter der Firma Schweizerische Genossenschaftsbank, in St. Gallen, erteilt für ihre Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 277 vom 11. November 1921, Seite 2178) Kollektivprokura an Fritz Steiger, von Büren, in Basel, in der Weise, dass derselbe namens der Genossenschaft mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zur rechtsverbindlichen Unterschrift für den Sitz Basel zu zeichnen befugt ist.

Holzschuhe. — 3. August. Inhaber der Firma Charles Woerli, in Basel, ist Charles Woerli, französischer Staatsangehöriger, in Basel. Fäbrifikation von Holzschuhen. Elsäusserstrasse 109.

3. August. Die Genossenschaft unter der Firma Genossenschaft für Gipser- und Malerei, in Basel (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1917, Seite 1484), Uebornahme von Gipser-, Stukatur-, Bildhauerei- und Malerarbeiten, hat in ihrer Generalversammlung vom 19. März 1922 die Statuten abgeändert. Gemäss den abgeänderten Statuten führt sie nunmehr den Namen Allgemeine Gipser- und Maler-Genossenschaft (A. G. M. G.) in Basel. Nunnmehriger Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der sozialen Wohlfahrt und die Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder. Zu diesem Zwecke sucht sie ihren Mitgliedern Gelegenheit zu möglichst lohnender Verwendung ihrer Arbeitskraft und Berufkenntnis auf dem Wege der Selbsthilfe zu verschaffen und sie hierbei von der Inanspruchnahme eines Unternehmers als Arbeitgeber unabhängig zu machen. Endlich trifft sie Vorsorge gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters und der Invalidität ihrer Mitglieder. Im weiteren wurden folgende Aenderungen vorgenommen: Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes auf Grund einer schriftlichen Anmeldung. Jedes Mitglied verpflichtet sich zur Erwerbung von mindestens einem Anteilschein in der Höhe von Fr. 100. Derselbe ist unübertragbar; dagegen treten auf Wunsch die Erben in die Rechte und Pflichten eines verstorbenen Genossenschafters ein. Im Falle des Ausschlusses werden die auf Anteilscheine geleisteten Einzahlungen zur Hälfte des einbezahlten Betrages; eventuell falls der Bilanzwert des Anteilsscheines niedriger sein sollte als der Nominalwert, zur Hälfte des Bilanzwertes zurückvergütet. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch schriftliche Mitteilungen, deren Kenntnisnahme von den Mitgliedern schriftlich zu bestätigen ist, oder durch eingeschriebenen Brief. Die Genossenschaftsanteile werden mit höchstens 4 % verzinst. Ein allfällig weiterer Überschuss der Jahresrechnung wird wie folgt verwendet: 50 % fallen in den Reservefonds, die andern 50 % werden den verschiedenen Fonds zugeteilt und zwar in der Weise, dass zuerst allfällig versicherungstechnisch notwendige Zuwendungen an die

Altersfürsorge gemacht werden sollen. Der Rest soll dem Baufonds und Dispositionsfonds, eventuell auch weiteren Fonds zugewiesen werden. Hierüber hat auf Antrag des Vorstandes die Generalversammlung alljährlich zu entscheiden. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die von der Generalversammlung zu bezeichnenden Mitglieder des Vorstandes, sowie der oder die Geschäftsführer (Verwalter), in der Weise, dass je zwei der Berechtigten kollektiv zeichnen. Aus dem Vorstand ist Eugen Müller, Kassier, infolge Todes ausgeschieden. Neu in den Vorstand wird gewählt: Max Eismann, Maler, von und in Basel, Sekretär; Theophil Hemmerlin, Maler, von Berenzweiler (Elsass), in Basel, Beisitzer, und Rudolf Winkler, Maler, von und in Basel, Beisitzer. Aus der Geschäftsleitung ist der Prokuratör Arnold Leu ausgeschieden. Dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt: Otto Gutzwiller, von und in Therwil. Derselbe führt mit dem bisher zeichnungsberechtigten Mitglied des Vorstandes, Eugen Grether, oder mit dem bisherigen Prokuratör, Mitglied der Geschäftsleitung, Rudolf Brand, kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Zigarren. — 4. August. Die Firma L. Schmid, in Basel (S. H. A. B. Nr. 13 vom 16. Januar 1912, Seite 82), Zigarrenhandlung, ist infolge Vorzuges der Inhaberin erloschen.

Zigarren. — 4. August. Inhaberin der Firma Lydia Schmid, in Basel, ist Witwe Lydia Schmid-Bürgin, von Rheineck (St. Gallen), in Basel. Zigarrenhandlung, Centralbahnstrasse 1.

Seidenbänder. — 4. August. Inhaber der Firma Carl Perrenoud, in Basel, ist Carl Perrenoud-Thommen, von und in Basel. Seidenbänder en gros und Vertretungen, Burgfelderstrasse 18.

Hoch- und Tiefbau. — 4. August. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Ed. Züblin & Cie. A. G., in Zürich, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1922, Seite 773). Ausführung von Bauten in Hoch- und Tiefbau, ist als weiterer Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt worden: Dr. Peter Schmid, Rechtsanwalt und Notar, von und in Basel.

4. August. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Buchdruckerei zum Basler Berichthaus A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 194 vom 28. Juli 1920, Seite 1463), Buchdruckerei und Verlag der Basler Nachrichten, besteht aus folgenden Personen: Dr. jur. Ernst A. Koechlin-Burckhardt, Notar, Präsident des Verwaltungsrates, von und in Basel; Dr. jur. Felix Iselin-Morian, Notar, Vizepräsident des Verwaltungsrates, von und in Basel; Otto Zellweger-Steiger, Delegierter des Verwaltungsrates, Redakteur, von Trogen, in Basel; Carl Koechlin-Vischer, Kaufmann, von und in Basel; H. Georg Oeri-Sarasin, Kaufmann, von und in Basel; Alfred Weber-Stehlin, Kaufmann, von und in Basel; Ferdinand Reber, Direktor der Publicitas, von Schangnau (Bern), in Bern; Oberst Arthur Schaechtelin, Direktor der Publicitas, von Renan (Bern), in Freiburg (Schweiz).

Nouveautés usw. — 4. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Laguionie & Cie, Au Printemps, Paris, Succursale de Bâle, mit Hauptsitz in Paris, erteilt für die Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 290 vom 26. November 1921, Seite 229), Verkauf von Nouveautés aller Art usw., und auf diese beschränkt, Einzelunterschrift an: Henry Jules Brügger, von Bern und Genf, in Basel. Die an Henry Tulon erteilte Einzelunterschrift ist erloschen.

Spezereien. — 5. August. Die Firma Christian Zippert, in Basel (S. H. A. B. Nr. 122 vom 13. Mai 1921, Seite 971), Spezereihandlung, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1922. 6. Juli. Aktiengesellschaft für elektrische Installationen in Ragaz, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1900, Seite 2). An der Generalversammlung vom 29. April 1906 ist die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 150,000 auf Fr. 200,000, eingeteilt in 2000 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100, beschlossen worden. Die Generalversammlung vom 26. Mai 1907 hat die Durchführung dieses Beschlusses und die Vollenziehung des neuen Aktienkapitals festgestellt. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Martin Bächtold, alt Bezirksförster, von Schleithelm, in Ragaz, Präsident; Konrad Schindler, Ingenieur, von Mollis, in Pfäfers; Dr. med. Anton Dormann, Arzt, von Jona, in Ragaz; Dr. med. Adolf Haslebacher, Arzt, von Sumiswald, in Ragaz; Joseph Pfiffner, Glasermeister, von Weisstannen, in Ragaz; Dr. Armin Bächtold, Rechtsanwalt, von Schleithelm, in Ragaz; Robert Jäger, Kaufmann, von Vättis, in Ragaz, und Julius Widrig, Gemeindeammann, von und in Ragaz. Der Präsident Bächtold ist wie bisher allein unterschreibungsberechtigt.

17. Juli. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Mols besteht, mit Sitz in Mols, Gemeinde Quarten, eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechts von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 19. Januar 1922. Die Genossenschaft bezweckt: durch Ankauf von Stieren reiner Abstammung der Braunviehrasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung, sowohl der Stämmtiere als ihrer Produkte, durch Führung eines Zuchtbüchchens und möglichst rationelle Aufzucht der Jungviehware, den Anforderungen der ausländischen Käufer besser zu entsprechen, mithin einen grösseren Gewinn zu erreichen als bisher. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Einlösung wenigstens eines Anteilscheines. Ueber Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet die Hauptversammlung. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt oder Ausschluss aus der Genossenschaft. Solange der Bestand der Genossenschaft nicht gefährdet wird, steht jedem Mitglied der Austritt frei; es hat sich aber drei Monate vor Schluss des Rechnungsjahres bei der Kommission schriftlich anzumelden. Der Austritt findet nur am Schluss des Rechnungsjahres statt. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschafft: 1. durch die Einlösung von Anteilscheinen durch die Genossenschafter. Die Grösse eines Anteilscheines wird auf 50 Franken festgesetzt; 2. durch eine Eintrittsgebühr von Fr. 2 für jedes Stück Vieh, das ins Zuchtbüchchen eingetragen werden muss; 3. durch das zu erhebende Sprunggeld, dessen Höhe jeweils die Hauptversammlung bestimmt; 4. durch die den Genossenschaftstieren zuerkannenden Prämien; 5. durch die Beständeprämien und allfällige Bussen; 6. durch die Staats- und Bundesbeiträge, die der Genossenschaft als solche zugehen; 7. durch eine Gebühr von Fr. 5, welche für jedes Kalb, das mit der Ohrmarke versehen wird, bezahlt werden muss; 8. soweit nötig durch Anleihen. Jeder Genossenschafter hat wenigstens einen Anteilschein zu übernehmen. Die Einzahlung der bei der Gründung der Genossenschaft gezeichneten Anteilscheine hat bis spätestens 31. Oktober 1922 zu erfolgen. Später eintretende Genossenschafter haben die von ihnen gezeichneten Anteilscheine bei der Unterzeichnung der Statuten einzuzahlen. Jeder Anteilschein, welcher ausgestellt wird, hat den Namen des betreffenden Genossenschafers und den einbezahlten Betrag anzugeben und enthält eine mit dem Anteilscheinbuch übereinstimmende Nummer. Die Anteilscheine sind weder teilbar, noch verkäuflich, noch verpfändbar. Dagegen sind dieselben von Mann und Frau, evtl. auf Kinder übertragbar. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mit-

gliedschaft hat der Ausgetretene oder dessen Rechtsnachfolger keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Rückzahlung des Anteilscheines geschieht nach dessen nominellem Werte, abzüglich des Betreffnisses eines allfälligen Defizits. Wer nicht mindestens drei Jahre Mitglied ist, verliert dagegen jeden Anspruch auf irgendwelche Rückvergütung aus der Genossenschaftskasse. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Vermögen derselben. Für allfällige Anleihen, welche von der Hauptversammlung beschlossen wurden, haften die Mitglieder mit ihrem Vermögen solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung; b) der Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besorgt die Geschäftsführung der Genossenschaft. Der Präsident und Aktuar führen die verbindliche Unterschrift der Genossenschaft. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Josef Hug, Landwirt, von und in Mols, Präsident; Eduard Walser, Landwirt, von Quinten, in Mols, Kassier, und Alois Romer, Landwirt, von Amden, in Mols, Aktuar.

Tessin — Tessin — Ticino

#### Ufficio di Bellinzona

Comme stabilie d'osteria. — 1922. 5 agosto. Titolare della ditta Emilio Buletti, in Pianezzo, è Emilio Buletti, fu Giuseppe, di ed in Pianezzo. Negozio di commestibili ed osteria.

#### Ufficio di Lugano

26 luglio. L'associazione Società degli Albergatori di Lugano e Dintorni, con sede a Lugano (F. u. s. di c. n° 66 del 14 marzo 1913, pag. 458), viene cancellata dal registro di commercio per decisione 5 maggio dell'assemblea sociale, non essendo per legge tenuta all'iscrizione.

Waadt — Vaud — Vaud

#### Bureau de Cossonay

1922. 4 août. Le Syndicat agricole de Boussens, société coopérative dont le siège est à Boussens (F. o. s. du c. des 1<sup>er</sup> avril 1895 et 21 avril 1917, n° 92, page 656), a, dans son assemblée générale du 29 mars 1922, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Ernest Gaudard; vice-président-caissier: Maurice Gaudard, et secrétaire: Jules Gaudard; tous trois de Boussens, y domiciliés, agriculteurs.

4 août. La Société du Battoir à Grains de La Sarraz, société coopérative dont le siège est à La Sarraz (F. o. s. du c. des 6 octobre 1909, n° 250, page 1686, et 30 octobre 1919, n° 260, page 1908), a, dans son assemblée générale du 5 avril 1922, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Frédéric Michaud, de La Sarraz; vice-président: Henri Rollier, de La Sarraz, et secrétaire-caissier: Emile Hofer, de Ballmoos (Berne); tous trois agriculteurs, domiciliés à La Sarraz.

#### Bureau de Nyon

2 août. Société des Eaux Crans Céligny Borex et Arnex, société anonyme dont le siège est à Crans (F. o. s. du c. du 12 septembre 1910, page 1601). Dans leur assemblée générale du 1<sup>er</sup> juin 1922, les actionnaires ont appelé en qualité de membres du conseil: Albert Lecoultré, du Chenit, agriculteur, domicilié à Céligny. Est radié: Daniel Baud, décédé.

#### Bureau de Payerne

Café. — 2 août. La raison Louise Rapin-Sommerer, exploitation du Café du Pont, à Payerne (F. o. s. du c. du 9 octobre 1909, n° 253, page 1707), est radiée ensuite de décès de la titulaire.

Vins, liqueurs, eaux gazeuses. — 3 août. Le chef de la maison Eugène Décorges, à Payerne, est Eugène fils de Jules Décorges, de Payerne, son domicile. Vins, liqueurs, eaux gazeuses.

#### Bureau de Vevey

Combustibles. — 3 août. Le chef de la raison Louis Boulaz, à Vevey, est Louis-Auguste, fils d'Auguste Boulaz, de Romainmôtier, domicilié à Vevey. Combustibles en tous genres, gros et détail. Rue du Simplon n° 14.

Wallis — Valais — Vallese

#### Bureau Brig

1922. 18. Juli. Unter dem Namen Konsumgenossenschaft «Konkordia» Lax-Martisberg hat sich eine Konsumgenossenschaft mit beschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet gemäss den Bestimmungen von Titel 27 d. O. R., mit Sitz und Gerichtsstand in Lax. Die Statuten wurden am 5. Februar 1921 aufgestellt. Der Zweck der Genossenschaft ist die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage ihrer Mitglieder und des werktätigen Volkes im allgemeinen durch Lieferung von Lebensmitteln und anderer zum Leben notwendiger Artikel zu günstigen Bedingungen. Zur Erreichung dieses Zieles und im Interesse eines guten Geschäftsganges wird der Warenverkauf auf Kredit möglichst vermieden. Mitglied der Genossenschaft können alle Personen werden, wenn sie die Genossenschaftsstatuten anerkennen und mindestens einen Anteilschein von Fr. 25 einbezahlt haben. Die Mitgliedschaft ist persönlich und unübertragbar. Die Zahl der Mitglieder ist unbegrenzt. Die Mitgliedschaft wird durch das vom Verwaltungsrat angenommene Eintrittsgeld und durch Eintragung ins Mitgliederverzeichnis erworben. Wenn der Verwaltungsrat Bedenken trägt über die Aufnahme eines neuen Mitgliedes, so kann er die Generalversammlung ersuchen, darüber zu entscheiden. Der Beitritt kann ohne Begründung verweigert werden. Der Rekurs an die Generalversammlung bleibt dem Gesuchsteller vorbehalten. Die Mitgliedschaft endigt durch freiwillige und schriftliche Austrittserklärung an den Vorstand, durch Ausschluss und durch Tod. Jedes ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglied macht sich verlustig des Genossenschaftsvermögens, sowie am Gewinnanteile des Betriebsjahres. Jedes Mitglied ist verpflichtet, seinen Warenbedarf möglichst bei der Genossenschaft zu decken. Wer aufrührt, bei der Genossenschaft Einkäufe zu machen, kann ausgeschlossen werden. Bei Tod eines Mitgliedes hat die Genossenschaft das Recht, dessen Anteilschein zurückzukaufen. Die Anteilscheine können nicht verkauft, sondern nur vererbt werden. Die Mitglieder sind für die durch die Genossenschaft übernommenen Verpflichtungen nicht persönlich haftbar. Diese Verbindlichkeiten werden einzig durch das Anteilscheinkapital und das übrige Vermögen der Genossenschaft garantiert. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Generalversammlung; 2. der Verwaltungsrat bestehend aus 7 Mitgliedern; 3. der leitende Ausschuss bestehend aus 3 Mitgliedern; 4. die Rechnungsrevisoren; 5. der Verwalter. Der leitende Ausschuss besteht aus dem von der Generalversammlung gewählten Präsidenten und zwei weiteren vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte selbst zu bestimmenden Mitgliedern. Der leitende Ausschuss vertritt die Genossenschaft nach aussen, sowohl in rechtlichen als ausserrechtlichen Angelegenheiten. Damit die Genossenschaft rechtsgültig gebunden sei, bedarf es der Unterschrift des Präsidenten und

eines der zwei Mitglieder des leitenden Ausschusses. Die Bilanz ist, soweit anwendbar, nach den Grundsätzen des Art. 656 d. O. R. aufzustellen. Der jährliche Geschäftüberschuss wird nach Verzinsung der Anteilscheine à 5 % und der Obligationen à 6 % wie folgt verrechnet: 30 % als Einlage in den Reservefonds, 50 % an Warenrückvergütung, 20 % zur freien Verfügung durch die Generalversammlung. Der Reservefonds bleibt in allen Fällen Eigentum der Genossenschaft. Die Mitglieder haben kein persönliches Recht auf diesen Fonds und können niemals eine Teilung desselben verlangen. Dieses Kapital ist für eventuelle Verluste, welche sich aus der Bilanz ergeben, reserviert. Wenn der Reservefonds nicht genügt, um das Defizit zu decken, sind die Anteilscheine zu verwerten. In den leitenden Ausschuss wurden gewählt: Viktor Minnig, Schreiner, Präsident; Franz Josef Imhasly, Schreiner, Sekretär; Viktor Franzen, Concierge, Mitglied; alle von und in Lax.

#### Bureau de Sion

5 juillet. Sous la raison sociale Société coopérative de consommation de Nax il s'est constitué à Nax le 22 avril 1922 une société coopérative aux termes du titre XXVII<sup>e</sup> du Code fédéral des obligations. La société a pour but l'amélioration de la situation économique de ses membres par l'achat en commun des denrées alimentaires et de tous les objets usuels nécessaires à la vie. La société est neutre en matière politique et confessionnelle; son siège est à Nax; elle est affiliée à l'Union Suisse des Sociétés de Consommation à Bâle. La date des statuts est du 30 avril 1922. Peut devenir membre de la société toute personne qui en fait la demande par écrit et qui est admise par le conseil d'administration, souscrit au moins une part sociale de vingt francs (20 fr.) à verser en une seule fois ou par acompte de 5 francs par mois. La sortie de la société est permise en tout temps; elle a lieu ensuite d'un avertissement adressé par écrit au conseil d'administration. La qualité de membre se perd par démission, par exclusion ou décès. Il ne peut être donné suite à une demande de démission que lorsque celle-ci a été adressée par écrit au conseil d'administration quatre semaines avant l'expiration de l'exercice annuel. En cas de changement de domicile, le conseil d'administration décidera. Les démissionnaires ne pourront demander leur part à la ristourne qu'après la clôture de l'exercice annuel. Les démissionnaires et les personnes exclues de la société perdent tout droit à la fortune de la société; les sociétaires exclus perdent, en outre, tout droit à la ristourne. La mort met fin à la qualité de sociétaire pour la fin de l'exercice en cours. Les héritiers exercent les droits du défunt jusqu'à cette dernière date. S'il y a plusieurs héritiers, l'un d'eux, munis d'une procuration écrite, exercera le droit de vote au nom de tous. Le conjoint survivant ou un autre héritier légal peut se faire transférer la qualité de sociétaire avant la fin de l'exercice en cours à condition d'en aviser le conseil d'administration au plus tard six mois après le décès. Tout sociétaire n'ayant pas fait d'achats à la société pour un montant de cent francs pendant un exercice annuel peut être radié de la liste des sociétaires par le conseil d'administration; toutefois la radiation n'aura lieu qu'après que le sociétaire aura été averti des conséquences de son abstention. Cette disposition n'est pas applicable aux sociétaires vivants seuls. Les parts des sociétaires seront remboursées aux démissionnaires trois mois après l'acceptation des comptes de l'exercice courant, à la condition formelle que cet exercice ne solde pas avec un déficit. Exceptionnellement le conseil d'administration peut accorder le remboursement immédiat des parts de sociétaires, spécialement dans le cas où le sociétaire quitte la localité. Les membres de la société sont exonérés de toute responsabilité personnelle et solidaire pour les engagements de celle-ci. Les engagements sont garantis uniquement par l'apport social et les parts sociales souscrites. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale des sociétaires; 2. le conseil d'administration; 3. la commission de vérification des comptes. L'assemblée générale se compose de tous les coopérateurs; elle se réunit sur décision du conseil d'administration ou à la demande écrite du dixième au moins de ses membres et en indiquant l'objet à traiter. Les convocations ont lieu par cartes ou publications. Le conseil d'administration représente la société vis-à-vis des tiers et dirige la société. Il est composé des quatre membres élus par l'assemblée générale. En font partie: Joseph-Marie Theodoloz, agriculteur, de et à Nax, président; Denis Comina, maçon, de et à Nax, vice-président; Louis Surgey, agriculteur, de et à Nax, secrétaire; Pierre Melly, menuisier, de et à Nax, membre adjoint. La société est valablement engagée par la signature collective de 3 membres du conseil d'administration; sont investis de la signature sociale: Joseph-Marie Theodoloz, Louis Surgey et Denis Comina. Le bilan est établi autant que faire se peut, selon les principes énoncés à l'article 656 du Code fédéral des obligations. L'excédent net sera réparti comme suit: 20 % (vingt pour cent) au fonds de réserve et le solde entre les sociétaires au prorata de leurs achats. L'assemblée générale peut en tout temps décider la révision des statuts à la majorité des deux tiers des votants. La dissolution de la société peut être prononcée par les quatre cinquièmes des membres de la société réunis en assemblée générale. L'excédent d'une liquidation reviendra à l'Union Suisse des Sociétés de Consommation à Bâle qui les mettra à la disposition d'une autre société coopérative qui, dans la suite, pourrait se fonder sur les mêmes bases à Nax.

#### Bureau de St-Maurice

Exploitation d'un gisement de pierres à aiguiser. — 5 août. La société en nom collectif Grandmoulin, Devaud et Cie, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 21 octobre 1920, n° 267, page 2007), est radiée d'office ensuite de prononcé de faillite du 25 juillet 1922.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

1922. 15 juillet. La Société de Consommation de Fontainemelon, société anonyme ayant son siège à Fontainemelon, et succursales à Corgemont, et à Cernier (F. o. s. du c. des 11 juillet 1891, n° 155, 18 septembre 1909, n° 235, page 1600, et 16 avril 1917, n° 87, page 615), fait inscrire qu'en plus de son président Emile Junod, comptable, de Fontainemelon, y domicilié, et de son secrétaire-caissier Jules Ganière, commis, des Ponts-de-Martels, à Fontainemelon, lesquels engagent la société par leurs signatures apposées individuellement (déjà inscrits), les personnes ci-après désignées font en outre partie du conseil d'administration de la société, sans posséder toutefois vis-à-vis des tiers le droit de l'engager, savoir: Charles Schmitter, chef-mécanicien, de Fontainemelon, y domicilié; Eugène Steiger, dessinateur, de Genève, à Fontainemelon; William Evard, mécanicien, de Chézard, à Fontainemelon; Albert Uhlmann, mécanicien, de Fontainemelon, y domicilié; Walther Matter, visiteur, de Fontainemelon, y domicilié; William Fesselot-Monnier, commis, de Fontainemelon, y domicilié; Emile Graber, chef-mécanicien, de Cernier, y domicilié.

15 juillet. La Société de Construction de Cernier, société anonyme ayant son siège à Cernier (F. o. s. du c. du 7 avril 1902, n° 134, page 534, 4 mars 1910, n° 54, page 365, et 5 avril 1917, n° 80, page 560), fait inscrire qu'en plus des trois membres ci-après désignés, savoir: Président: Abram Soguel, notaire, de Cernier; vice-président: Ali Gaberel, président du tribunal et juge de paix

du district du Val-de-Ruz, de Savagnier; secrétaire-caissier: Charles Wuthier, journaliste, de Coffrane, les trois à Cernier (déjà inscrits), font en outre partie du conseil d'administration: Jean-Ulysse Debély, architecte, et Henry Perrey maître-boucher; tous deux de Cernier, y domiciliés. Il est rappelé que la société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président, du vice-président et du secrétaire-caissier, apposées collectivement à deux.

15 juillet. La Société de Consommation de Dombresson, société anonyme ayant son siège à Dombresson (F. o. s. du c. du 14 juillet 1920, n° 182, page 1369), fait inscrire que son comité de direction est actuellement composé comme suit: Président: Charles Debrot, de Brot, rentier, domicilié à Dombresson (déjà inscrit); vice-président: Alphonse Cuèche, instituteur, du Pâquier, à Dombresson, en remplacement de Paul Favre, démissionnaire; secrétaire: Charles Guenot, caissier de banque, de Enges, à Dombresson (déjà inscrit); membres: Achille Tripet, horloger, de Chézard-St-Martin, à Dombresson; Emile Vauthier, horloger, du Pâquier, à Dombresson; Paul-Alfred Diacon, horloger, de Dombresson, y domicilié; Georges Gaffner, fabricant de pivotages, de Villiers, à Dombresson; Jules-Henri Verpillot, buraliste postal, de La Chaux-de-Fonds, à Dombresson; Constant Amez-Droz, agriculteur, de Villiers, y domicilié. Il est rappelé que la société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du président, du vice-président et du secrétaire.

15 juillet. La Société de Construction de Fontainemelon, société anonyme ayant son siège à Fontainemelon (F. o. s. du c. du 16 mai 1899, n° 162, page 655), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Président: Emile-Antoine Perrenoud, négociant, de la Sagne et des Ponts, à Fontainemelon (déjà inscrit); vice-président: Henri-Ulysse Kocher, horloger, de Fontainemelon, y domicilié (déjà inscrit); caissier: Ernest-Auguste Bucche, rentier, de Fontainemelon, y domicilié (déjà inscrit); secrétaire: Paul-Emile Renaud, instituteur, de Cortaillod, à Fontainemelon (déjà inscrit); membres: Frédéric-Louis Besson, rentier, d'Engollon, à Fontainemelon; Edmond Hentzi, horloger, de Fontainemelon, y domicilié; Henri-Numa Evard, horloger, de Chézard, à Fontainemelon; César Vuille, horloger, de la Sagne, à Fontainemelon; Otto Meyer, docteur-médecin, de Fontainemelon, y domicilié. Il est rappelé que la société est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures du président, du vice-président, du secrétaire et du caissier de la société, apposées collectivement à deux.

15 juillet. La société anonyme Immeuble Bellevue S. A., ayant son siège aux Geneveys sur Coffrane (F. o. s. du c. du 15 novembre 1918, n° 269, page 1775), fait inscrire qu'en plus de son administrateur-délégué Charles-Albert Vuille, industriel, de la Sagne, domicilié à la Chaux-de-Fonds (déjà inscrit), les personnes suivantes font en outre partie du conseil d'administration, savoir: Georges-Albert Vuille, fabricant d'horlogerie, de la Sagne, aux Geneveys sur Coffrane, et Paul-Albert Vuille, rentier, de la Sagne, à la Chaux-de-Fonds. Il est rappelé que la société n'est engagée vis-à-vis des tiers que par la signature de l'administrateur-délégué.

15 juillet. La Société Immobilière pour l'Eglise Indépendante de Chézard-Saint-Martin, société anonyme ayant son siège au Petit-Chézard (F. o. s. du c. du 17 décembre 1887, n° 116, page 951, et 26 juin 1909, n° 161, page 1160), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Président: Gustave Sandoz, fabricant de pivotages, de Dombresson, en remplacement de James Favre; vice-président: Florian Favre, correspondant de banque, de Chézard-St-Martin, jusqu'ici secrétaire, remplaçant Virgile Tripet; secrétaire: Emile Gentil, charron, de Dompierre (Vaud), en remplacement de Florian Favre, nommé vice-président; caissier: Paul Cuèche, sieur, du Pâquier, en remplacement de Charles-Albert Favre; Questeur: Maurice Brandt, mécanicien, de Chézard-St-Martin, en remplacement de Samuel Junod; tous domiciliés à Chézard-St-Martin. Il est rappelé que la société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président et du secrétaire apposées collectivement.

Produits en ciment. — 15 juillet. La société anonyme Cimenta S. A., fabrique de produits en ciment, aux Geneveys sur Coffrane (F. o. s. du c. du 4 décembre 1917, n° 284, page 1898), fait inscrire qu'en plus de son administrateur-délégué Hermann Haefliger, négociant, de Neuchâtel, y domicilié, lequel engage la société vis-à-vis des tiers (déjà inscrit), Daniel Chapuis, négociant, des Ponts-de-Martels, à la Chaux-de-Fonds, a été désigné pour faire partie du conseil d'administration de la société.

15 juillet. La Société Immobilière de l'Hôtel-de-L'Aigle S. A., société anonyme ayant son siège à Dombresson (F. o. s. du c. du 26 juin 1920, n° 164, page 1224), fait inscrire que son comité de direction est actuellement composé comme suit: Président: Ulysse Perret, pasteur, du Locle et de la Chaux-de-Fonds, en remplacement de Georges Perret-Gentil, démissionnaire; vice-président: Alfred Nicole, rentier, de Neuchâtel, à Dombresson, en remplacement de Ulysse Perret, nommé à la présidence; secrétaire: Charles Guenot, secrétaire communal, de Cressier et du Landeron, à Dombresson (déjà inscrit); caissier: Alphonse Cuèche, instituteur, du Pâquier, à Dombresson; membres: Edouard Robert-Tissot, pasteur, du Locle et la Chaux-de-Fonds, à Dombresson; Numa Cachelin, horloger, de Villiers, y domicilié; Constant Cuèche, agriculteur, du Pâquier, y domicilié; Philippe Germond, buraliste postal, de Lucens (Vaud), au Pâquier; Henri Zimmerli, typographe, de Oftringen (Argovie), à Dombresson. Il est rappelé que la société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président ou vice-président apposée collectivement avec celle du secrétaire.

#### Bureau de Neuchâtel

1<sup>er</sup> août. La société anonyme Publicitas, Société Anonyme suisse de Publicité, Haasenstain & Vogler (Publicitas, Schweizerische Annoncen-Expedition Actiengesellschaft, Haasenstain & Vogler) (Publicitas, Società Anonima svizzera di Publicità, Haasenstain & Vogler), ayant son siège social à Genève, avec succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 avril 1903, n° 173, et du 28 janvier 1920, n° 24), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Président: Charles-William Georg, agent de publicité, de Genève, au Petit-Saconnex. Administrateurs-délégués: Henry George, agent de publicité, du et au Petit-Saconnex; Alfred Mottier, agent de publicité, de Gy (Genève), aux Eaux-Vives. Administrateurs: Benjamin Giroud, agent de publicité, des Bayards (Neuchâtel), à Lausanne; Arthur Schaechtelin, chef d'agence, de Renan (Berne), à Fribourg; Ercole Lanfranchi, négociant, de et à Tegna (Tessin); tous déjà inscrits; Ferdinand Reber, chef d'agence, de Schangnau (Berne), à Berne. La signature de l'administrateur Louis Treu est radiée. La société est engagée par la signature individuelle du président, du conseil d'administration ou d'un administrateur-délégué, ou par la signature

collective de deux autres administrateurs ou d'un administrateur et d'un fondé de pouvoirs, ou encore de deux fondés de pouvoirs. Henry George et Alfred Mottier, administrateurs-délégués, cessent de représenter la société en signant collectivement comme directeurs. La société a désigné en qualité de fondés de pouvoirs William George, agent de publicité, de Bâle, au Grand-Lancy (Genève), et John Durand, comptable, d'Avully (Genève), à Genève. L'administrateur Arthur Schachtelin, prénommé, engage en outre les succursales de la Suisse romande, notamment celle de Neuchâtel, par sa signature individuelle. Outre les personnes ci-dessus désignées, la succursale de Neuchâtel est engagée par la signature individuelle de Benjamin Montandon, directeur, de Travers et du Locle, demeurant à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

**Rectification.** La publication parue dans la F. o. s. du c. du 3 août 1922, n° 179, page 1519, au nom de la Société Immobilière Le Reculet, au Petit-Saconnex, est rectifiée dans sa 13<sup>e</sup> ligne où il faut lire: Louise Amoudruz (au lieu de Louis Amoudruz).

**Vins, etc. — 1922.** 3 août. La raison Vve Eugène Bouvet, commerce de vins en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 19 janvier 1921, page 155), est radiée ensuite de remise de commerce.

**Vins, etc. — 3 août.** Gustave-Louis Mayor, d'Oron-le-Châtel (Vaud), domicilié à Genève, et Georges-Alfred Richard, de Coffrane (Neuchâtel), domicilié à Genève, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale Mayor et Richard, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> août 1922. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des deux associés. Commerce de vins en gros. 11, rue de Lausanne.

**Brasserie.** — 3 août. Le chef de la maison Morard, à Genève, est Joseph Barthélémy Morard, de Ayent (Valais), domicilié aux Eaux-Vives. Exploitation d'une brasserie, dancing et attractions. Angle 43, rue de Berne, et 47, rue de Monthoux.

3 août. Suivant procès-verbaux en date des 27 juin et 10 juillet 1922, la société anonyme Ecole de Commerce Rochat-Burdin S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 mars 1918, page 522), a modifié ses statuts en ce sens que la société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres et sur un point non soumis à publication, et a nommé comme administrateur: Félix Renaud, lithographe, de et à Plainpalais. L'administrateur Gustave Parmentier, démissionnaire, est radié.

3 août. Magnétos Lucifer, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 12 février 1921, page 332). Le conseil d'administration a conféré la signature sociale individuelle à David-Alexandre Sandeman, de nationalité anglaise, domicilié à Genève.

**Bijouterie.** — 3 août. La société en commandite Téron-Croisler et Cie, fabrication et commerce de bijouterie, orfèvrerie, joaillerie, horlogerie et métaux précieux, à Genève (F. o. s. du c. du 25 mai 1915, page 715), est radiée ensuite du transfert de son siège social à Florence (Italie). Ses opérations en Suisse sont terminées.

3 août. Société Immobilière l'Ogive, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 23 mai 1908, page 944). Les administrateurs sont: Jules Johannot, ancien négociant; David Decrué, agent de change, et Edmond Fatio, architecte; tous trois de et à Genève.

3 août. Aux termes de procès-verbal dressé par M<sup>e</sup> Eug. Moriaud, notaire, à Genève, le 28 juillet 1922, auquel est annexé le projet des statuts en date du même jour, il a été formé, sous la dénomination de Société Immobilière du Chastonnay, une société anonyme ayant pour objet toutes opérations mobilières et immobilières, l'achat, la construction, l'exploitation et la vente ou l'échange d'immeubles et terrains sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de quatre-vingt-sept mille francs de M<sup>me</sup> Wilhelmine-Charlotte-Mathilde Haring, veuve de Jacques-Célestin Roche, d'un immeuble situé en la commune de Chêne-Bougeries, consistant en les parcelles 1733 et 1599 avec bâtiment n° 369. Le capital social est de six mille francs (fr. 6000), divisé en douze actions nominatives, de cinq cents francs chacune. La durée de la société est indéterminée. Le siège de cette société est à Chêne-Bougeries. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille d'Avis Officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des administrateurs ou d'un délégué. Le conseil d'administration est actuellement composé d'un seul membre, en la personne de Emile-Alexandre Dunand, régisseur, d'Avully, domicilié à Genève. Adresse de la société: Avenue de l'Ermitage, Chêne-Bougeries.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 52178. — 30. Juni 1922, 17 Uhr.

Food Products, Limited, Fabrikation,  
London (Grossbritannien).

Nahrungsmittel aller Art und Bestandteile von Nahrungsmitteln, exkl. Nahrungsmittel für Tiere und exkl. irgend welche Waren wie Nahrungsmittel für Tiere.



Nr. 52179. — 3. Juni 1922, 8 Uhr.  
Doetsch, Grether & Cie. A. G., vormals Nadolny & Co., Handel,  
Basel (Schweiz).

Pharmazeutisches, kosmetisches Präparat.



Nr. 52180. — 13 juillet 1922, 8 h.  
Claude Louis Emile Janelle, fabrication,  
Sens-sur-Yonne (France):

Produits vétérinaires.



(La croix renfermée dans la marque n'est pas utilisée en couleur rouge.)

Nr. 52181. — 5. Juli 1922, 8 Uhr.

Textilwerk Horn, A. G., Handel,  
Horn (Schweiz).

Mousselingewebe.



Nr. 52182. — 10 juillet 1922, 8 h.

Emile Gander & Fils, fabrication,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et emballages.



(Transmission avec extension d'emploi du n° 14906 d'Emile Gander, La Chaux-de-Fonds).

Nr. 52183. — 12. Juli 1922, 8 Uhr.  
F. Kienast, Fabrikation und Handel,  
Winterthur (Schweiz).

Messerschmiedwaren und Waffen jeder Art.



(Erneuerung der Nr. 14625).

Nr. 52184. — 11. Juli 1922, 8 Uhr.  
A. Pamm's Wwe & Söhne, Handel,  
Zürich (Schweiz).

Uhren (Taschen- und Armbanduhren).

## AKROPOLIS

Nr. 52185. — 28. Juni 1922, 18 Uhr.  
Alkoholfreie Weine & Konservenfabriken A. G., Fabrikation,  
Bern (Schweiz).

Getränke.

## Pommousseux

N° 52186. — 8 juillet 1922, 8 h.  
Redard et Cie., fabrication et commerce,  
Lausanne (Suisse).  
Café rôti.



N° 52187. — 11 juillet 1922, 16 h.  
Burberrys Limited, fabrication et commerce,  
Londres (Grande-Bretagne).  
Toiles et étoffes en laine, en laine filée ou en poils; articles de vêtements.

## BURBERRY

Nr. 52188. — 10. Juli 1922, 8 Uhr.  
Gebrüder Quidort (A.-G.); Quidort frères (S. A.), Handel,  
Schaffhausen (Schweiz).  
Ratten- und Mäusevertilgungsmittel.

## RATTAMORTA

Nr. 52189. — 10. Juli 1922, 8 Uhr.  
C. Stäubli, Fabrikation und Handel,  
Pfäffikon (Schweiz).  
Scheuerpulver.

„Sorein“

Nr. 52190. — 4. Juli 1922, 8 Uhr.  
Chemische Werke A.-G., Fabrikation und Handel,  
Luzern (Schweiz).  
Chemisch-pharmazeutische, hygienische und kosmetische Präparate, Arzneimittel.

## Strumenol

Nr. 52191. — 4. Juli 1922, 8 Uhr.  
Chemische Werke A.-G., Fabrikation und Handel,  
Luzern (Schweiz).  
Chemisch-pharmazeutische, hygienische und kosmetische Präparate, Arzneimittel.

## Casal

Nr. 52192. — 4. Juli 1922, 8 Uhr.  
Chemische Werke A.-G., Fabrikation und Handel,  
Luzern (Schweiz).  
Chemisch-pharmazeutische, hygienische und kosmetische Präparate, Arzneimittel.

## Asclérol

Nr. 52193. — 4. Juli 1922, 8 Uhr.  
Chemische Werke A.-G., Fabrikation und Handel,  
Luzern (Schweiz).  
Chemisch-pharmazeutische, hygienische und kosmetische Präparate, Arzneimittel.

## Flatol

N° 52194. — 5 juillet 1922, 8 h.  
Ph. Gindrat-Mathey, fabrication,  
Tramelan-dessus (Suisse).  
Montres et parties de montres.

“AÏDA”

(Renouvellement du n° 15183).

N° 52195. — 6 juillet 1922, 8 h.  
Wolsey, Limited, fabrication,  
Leicester (Grande-Bretagne).  
Articles de vêtements.



“WOLSEY”

Nr. 52196. — 6. Juli 1922, 17 Uhr.  
Haco Gesellschaft (Société Haco) (Società Haco) (Haco Company),  
Fabrikation und Handel,  
Bern-Liebefeld (Schweiz).

Chemische, pharmazeutische, medizinische, technische und kosmetische Präparate, Nahrungs- und Genussmittel, Tierarznei- und Futtermittel, Präparate für land- und forstwirtschaftliche Zwecke.

## PROPHYLAPHTEN

Nr. 52197. — 6. Juli 1922, 17 Uhr.  
Haco Gesellschaft (Société Haco) (Società Haco) (Haco Company),  
Fabrikation und Handel,  
Bern-Liebefeld (Schweiz).

Chemische, pharmazeutische, medizinische und technische Präparate, Nahrungs- und Genussmittel, Tierarznei- und Futtermittel, Präparate für land- und forstwirtschaftliche Zwecke.

## HACOSAN

### Firmaänderungen — Modifications de raisons

N° 16574. — Laut Eintragung vom 19. Januar 1917 im Handelsregister hat die Chemische Industrie A.-G. Luzern, in Luzern, Inhaberin dieser Marke, ihre Firma in **Chemische Industrie & Seifenfabrik A.-G. Luzern**, abgeändert. — Dem Amt mitgeteilt und eingetragen am 27. Juli 1922.

N° 14674. — Selon inscription au registre du commerce du 3 janvier 1913, la société H. Gasser & C°, à Bienne, titulaire de cette marque, a modifié sa raison en: **H. Gasser & Cie., Preciosa Watch Co.** — Communiqué au bureau et enregistré le 1<sup>er</sup> août 1922.

### Office des Poursuites du Canton de Genève

#### Poursuite en réalisation d'hypothèque Commandement de payer n° 41023

A Madame Veuve Mathilde Nemark née Gumpel, prise — avec deux autres personnes —, en sa qualité de tierce-proprétaire du gage ci-dessous désigné, domiciliée précédemment aux Eaux-Vives (Genève), actuellement sans domicile ni résidence connus.

La Caisse Hypothécaire établie à Genève, Place du Molard n° 2, poursuites et diligences de M. F. Besson, son directeur, représentée par M<sup>e</sup> Gentet, avocat, requiert paiement de: 1. 34,000 francs avec intérêt au 6 % du 7 août 1918, en vertu de l'obligation hypothécaire Maquemer, notaire, à Genève, du 7 août 1901; 2. 62 francs, frais de recherches et poursuites antérieures.

Objet du gage: Immeubles situés dans le canton de Genève, commune des Eaux-Vives, parcelle 1313 avec bâtiment 392 bis, et parcelle 1318.

Vous êtes sommée de payer dans le délai de six mois de la présente notification du commandement, les sommes ci-dessus et les frais de la poursuite, s'élevant à ce jour à 3 francs, non compris le coût de la présente publication.

Si vous entendez contester tout ou partie de la dette ou le droit de la créancière d'exercer des poursuites, vous devez former opposition auprès de l'office soussigné, verbalement ou par écrit, dans les vingt jours de la présente publication.

Faute par vous de payer ou de former opposition dans les délais ci-dessus, la créancière pourra requérir la vente du gage. (V 199)

Genève, le 4 août 1922. Pour l'office des poursuites: Charles Goy.

### Office des Poursuites du Canton de Genève

#### Poursuite en réalisation d'hypothèque Commandement de payer n° 41256

A Madame Mathilde Gumpel, fille de Jacob, veuve d'Arthur Nemark, prise solidairement avec deux autres personnes, domiciliée précédemment aux Eaux-Vives (Genève), actuellement sans domicile ni résidence connus.

M. Alfred Barbezat, ingénieur, à Loèche-Ville, représenté par MM. Pittard et Gouy, avocats, à Genève, requiert paiement de 14,000 francs, avec intérêt au 7 % dès le 1<sup>er</sup> avril 1920, en vertu de transport de créance par M. L. J. Chanal, en faveur du requérant, selon actes Derobert et Jeandin, notaires, à Genève, des 6 janvier 1906 et 30 mars 1918.

Objet du gage: Immeubles situés dans le canton de Genève, commune des Eaux-Vives, parcelle 1313, avec le bâtiment 392 bis et parcelle 1318.

Vous êtes sommée de payer dans le délai de six mois de la présente notification du commandement la somme ci-dessus et les frais de la pour-

suite, s'élevant à ce jour à fr. 19.50, non compris le coût de la présente publication.

Si vous entendez contester tout ou partie de la dette ou le droit du créancier d'exercer des poursuites, vous devez former opposition auprès de l'office soussigné, verbalement ou par écrit, dans les vingt jours de la présente publication.

Faute par vous de payer ou de former opposition dans les délais ci-dessus, le créancier pourra requérir la vente du gage.

Genève, le 5 août 1922. Pour l'office des poursuites: Charles Goy.

## Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Basel

Aktiva		Bilanz per 31. Dezember 1921		Passiva	
Schweizerfranken	Ct.			Schweizerfranken	Ct.
9,000,000	—	Verpflichtungsscheine der Aktionäre.	Aktien-Kapital	10,000,000	—
4,407,692	50	Grundbesitz.	Kapital-Reservfonds	2,052,000	—
111,180,451	39	Hypotheken.	Prämien-Reserven und Prämien-Ueberträge für Lebensversicherung	128,519,424	40
186,561	25	Darlehen gegen Hinterlage.	für Unfall- und Halbpfllichtversicherung	716,244	60
16,719,815	70	Wertpapiere.	Schaden-Reserven:		
8,827,392	—	Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen.	Lebensversicherung	350,193	37
1,328,625	—	Wechsel.	Unfall- und Halbpfllichtversicherung	477,200	—
2,656,435	25	Guthaben bei Bankhäusern.	Gewinnreserve der mit Gewinnanteil Versicherten	13,478,425	36
133,229	89	Guthaben bei andern Versich.-Unternehmungen.	Sonstige Reserven	4,482,435	78
5,734,683	87	Gestundete Prämien (im folgenden Jahre fällig werdende Prämienraten).	Guthaben anderer Versich.-Unternehmungen	8,742,904	48
779,531	97	Stück-(March-)Zinsen.	Unerhobene Aktiendividenden	7,545	—
2,167,832	44	Ausstände bei Generalagenten bezw. Agenten.	Guthaben Diverser	1,299,284	47
855,739	71	Barer Kassenbestand.	Gewinn:		
—	—	Inventar und Drucksachen, abgeschrieben.	Lebensversicherung	4,802,143	35
10,326,055	35	Prämien-Reserven der Rückversicherer.	Unfall- und Halbpfllicht-Versicherung	91,170	25
714,924	74	Sonstige Aktiva.			
175,018,971	06			175,018,971	06
<b>Einnahmen</b>		<b>Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1921</b>		<b>Ausgaben</b>	
Schweizerfranken	Ct.	Schweizerfranken	Ct.	Schweizerfranken	Ct.
30,270	37	Ueberträge aus 1920:	Ausbezahlte Versicherungskapitalien, Renten und sonstige Entschädigungen:		
118,002,036	51	Gewinn-Saldo.	a) Lebensversicherung	10,855,528	66
643,094	54	Prämien-Reserven und Prämien-Ueberträge:	b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung	666,164	06
464,271	18	a) Lebensversicherung.	Schaden-Reserve:		
174,355	12	b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung.	a) Lebensversicherung	350,193	37
15,541,594	13	Schaden-Reserve:	b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung	477,200	—
6,530,966	57	a) Lebensversicherung.	Aus der Gewinn-Reserve an die Versicherten bezahl. zurückgestellt	2,333,708	74
25,797,048	66	b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung.	Prämien an Rückversicherungs-Gesellschaften:	13,478,425	36
1,416,419	58	Gewinn-Reserve der Versicherten.	a) Lebensversicherung	1,816,749	47
102,294	71	Kapital- und sonstige Reserven.	b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung	524,960	01
11,010	90	Prämien-Einnahme:	Verwaltungskosten und Provisionen:		
5,169,555	23	a) Lebensversicherung.	a) Lebensversicherung	5,752,808	46
23,496	35	b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung.	b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung	485,010	17
1,637,742	83	Gewinn aus Kapitalanlagen.	Steuern	90,295	59
1,251,626	01	Zahlungen der Rückversicherungs-Gesellschaften:	Prämien-Reserve und Prämien-Ueberträge:		
694,205	04	a) Lebensversicherung.	a) Lebensversicherung	128,519,424	40
725,923	11	b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung.	b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung	716,244	60
—	—	Rückversicherungs-Reserve-Ergänzung:	Kapital- und sonstige Reserven	6,534,435	78
51,670	42	a) Lebensversicherung.	Prämien für Beamtenversicherung und Beitrag zur Unterstützungskasse	120,922	10
68,831	80	b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung.	Abschreibungen	345,086	59
178,336,413	06	Sonstige Einnahmen:	Sonstige Ausgaben:		
		a) Lebensversicherung	a) Lebensversicherung	314,833	67
		b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung.	b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung	61,108	43
		b) Unfall- und Halbpfllichtversicherung.	Ueberschuss der Jahresrechnung	4,893,313	60
			(B 36)		
				178,336,413	06

Für den Verwaltungsrat:

Der Präsident: Dr. August Sulger. Der Vizepräsident: Dr. Isaac Iselin.

Die Direktion:

Dr. Stein. Dr. Renter.

### Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

#### France (Béziers)

(Rapport du Consulat de Suisse à Béziers.)

Après les hausses excessives des périodes de guerre et d'après-guerre, suivies, pour un certain nombre de produits (tout au moins dans l'industrie et dans le commerce de gros), de baisses rapides et ruineuses, la situation du commerce et de l'industrie a tendu à se stabiliser pendant le premier semestre de 1922.

Elle reste toutefois difficile, car d'une part la concurrence, redevenue sérieuse, et la résistance du consommateur, justifiée par la persistance de la vie chère, obligent à la réduction des prix, et d'autre part les hauts salaires, la journée de huit heures, les lourds impôts, les transports coûteux, le régime de protection douanière, continuent à gréver la production de façon excessive.

L'importation des produits suisses est toujours très limitée dans tous les domaines, par la faute du change, et, à part quelques spécialités ou articles de luxe, pour lesquels la concurrence est moins redoutable, il me paraît difficile — malgré les efforts et les sacrifices que pourraient faire nos commerçants et industriels — que le courant d'affaires entre la Suisse et la région consulaire puisse reprendre de l'importance, avant que l'écart du change ne se soit réduit sensiblement.

L'exportation du «Midi» en Suisse est peu importante, si ce n'est, en certaines années, celle des vins. Pendant les derniers six mois, cette dernière a été toutefois insignifiante, ce qu'il faut attribuer: 1. à la réduction de la consommation et à la stagnation des affaires en Suisse; 2. aux stocks importants qu'on y avait accumulés avant l'augmentation des droits de douane; 3. à la qualité médiocre de la récolte de 1921 dans le Midi; 4. enfin et surtout, à la hausse constante, qui a fait atteindre le mois dernier aux vins français ordinaires le prix excessif de fr. 125 l'hl. pris à la propriété, tous frais en sus, de sorte que ces vins ne peuvent plus lutter, en Suisse, contre la concurrence des vins étrangers d'autres provenances (Espagne, Italie, Hongrie, etc.).

Ces prix élevés ont été atteints ici, parce que la production des vins en France et en Algérie (voir mon rapport précédent) a été inférieure l'an dernier aux besoins de la consommation, qui s'est maintenue considérable malgré les hauts prix. En outre, les droits de douane élevés et la rupture économique

avec l'Espagne, n'ont pas permis à l'importation de suppléer de façon efficace à l'insuffisance des stocks.

La récolte prochaine s'annonçant moyenne dans le Midi, abondante dans l'ensemble de la France et de l'Algérie, on peut espérer, sauf imprévu d'ici aux vendanges, de meilleures quantités et qualités avec des prix plus raisonnables, tempérés du reste par le nouvel accord franco-espagnol, et qui permettront à nouveau un mouvement d'affaires avec la Suisse.

Le port de Cette s'est fortement ressenti de ce manque d'importation de vins d'Espagne et du ralentissement considérable du transit pour la Suisse. Il est certain toutefois que l'entente avec l'Espagne, qui est entrée en vigueur le 15 juillet, va ramener une grande activité dans ce port tout au moins pendant les premières semaines.

**Internationale Mustermesse in Prag.** Die diesjährige Herbstmesse wird vom 3. bis 10. September abgehalten. Es sind folgende Warengruppen vorgesehen: Bauwesen, Metallwaren, Elektrotechnik; Mechanik und Optik, Holzindustrie, Textilwaren, Bekleidung; Galanterie und verwandte Industrien, Lederindustrie, Glas, Porzellan und Feinkeramik, Kunstgewerbe, Chemie und Gesundheitswesen, Lebensmittel und landwirtschaftliche Erzeugnisse, Musikinstrumente, Spielwaren und Puppen, Graphik; Papier; Schul- und Kanzleibedarf, Juwelen; Gold- und Silberwaren; Uhren, allgemeine Gruppe.

Die Besucher der Messe geniessen auf allen Linien der tschechoslowakischen Staatsbahnen eine Fahrpreismässigung von 33 %, ferner eine Ermässigung der Visumgebühren und Erleichterungen für die Unterkunft.

Nähere Auskunft erteilen die tschechoslowakischen Konsulate und Handelsvertretungen, sowie die Messekanzlei in Prag.

**Internationaler Postgiroverkehr.** — Service international des virements postaux.

(Uebervorkursen vom 7. August an<sup>1</sup>) — Cours de réduction à partir du 7 août<sup>2</sup>

Belgique fr. 41.10; Deutschland Fr. -80; Italie fr. 24.50; Oesterreich Fr. -.04; Grande-Bretagne fr. 24. —

<sup>1</sup>) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — <sup>2</sup>) Sauf adaptation aux fluctuations.



Annoncen - Regie:  
**PUBLICITAS A. G.**

**Anzeigen - Annonces - Annunzi**

Régie des annonces:  
**PUBLICITAS S. A.**

# Basler Lagerhausgesellschaft, Basel 7

Société d'Entrepôts de Bâle, à Bâle 7

Télégrammes: „Warehouse“ 3240

Grosse Lagerräumlichkeiten (ca. 2500 Wagenladungen Fassungsraum), ca. 7000m<sup>2</sup> Keller (mit Geleiseverbindung) innerhalb des bad. Bahnhofareals mit kostenfreier Zu- und Abfuhr von Wagenladungen und von Stückgütern nach der Innerschweiz. Petrolkeller- und Säureabfüllvorrichtung. Abfüllen von Topf- und Kesselwagen. Billige reduzierte Lagerkonditionen für Getreide, Futtermittel, Düngemittel und Güter aller Art. Uebernahmepreise per Bahn von allen Meerhäfen und per Rhein von Belgien, Holland etc. Gef. Preise verlangen.

**Per 1. November zu vermieten**  
in bester Geschäftslage im Stadtzentrum Bern

## 3 Bureaux

ineinandergehend, Sonnseite, im III. Stock.  
Lift, elektr. Licht, Zentralheizung, 2035  
Schriftliche Anträge sub Chiffre S 5006 Y an Publicitas A. G., Bern.

## Kündigung von Obligationen

Hiermit künden wir alle über 4 1/2 % verzinslichen, zurzeit kündbaren oder bis 31. Dezember 1922 kündbar werdenden **Obligationen der Einwohnergemeinde Aarau** zur Rückzahlung auf die ittegemässe Frist von sechs Monaten. Die Verzinsung hört mit dem Fälligkeitstage auf. Den Inhabern der gekündeten Titel bieten wir bis auf weiteres die Konversion derselben auf 3 Jahre fest zu 4 1/2 % an.  
Aarau, den 31. Juli 1922. -1980 (1808 A)  
Der Gemeinderat.

**Prämienanleihen des Verband der Aufsichtspersonalschweiz. Transportanstalten 1920**  
Ziehung vom 31. Juli 1922

**Emprunt à primes de l'Association du personnel de surveillance des Entreprises de Transport Suisses 1920**  
Tirage du 31 juillet 1922

Ausgeloste Serien: 5033 7970 9993 10358 18547  
Séries sorties: 22203 25883 28855 29022 31155

Sämtliche in vorstehenden Serien enthaltenen Nummern, welche nicht im nachstehenden Trefferverzeichnis figurieren, sind mit Fr. 12.50 ausgelost.

**1 Treffer (Lot) à Fr. 20,000** Serie 5033 Nr. 3  
**1 Treffer (Lot) à Fr. 1,000** Serie 22203 Nr. 2

**8 Treffer (Lots) à Fr. 100**

Serie 7970 Nr. 11	Serie 10358 Nr. 17	Serie 25883 Nr. 10	Serie 29022 Nr. 4
9993 13	18547 15	28855 7	31155 5

**10 Treffer (Lots) à Fr. 50**

Serie 5033 Nr. 19	Serie 10358 Nr. 20	Serie 25883 Nr. 18	Serie 29022 Nr. 9
7970 10	18547 16	28855 12	31155 7
9993 11	22203 3		

**30 Treffer (Lots) à Fr. 20**

Serie 5033 Nr. 5	Serie 9993 Nr. 19	Serie 22203 Nr. 18	Serie 28855 Nr. 20
5033 7	10358 1	22203 9	29022 8
5033 8	10358 12	25883 15	29022 11
7970 4	10358 18	25883 18	29022 6
7970 5	18547 6	25883 19	31155 2
7970 20	18547 8	28855 2	31155 9
9993 7	18547 9	28855 6	31155 17
9993 10	22203 16		

**10 Treffer (Lots) à Fr. 15**

Serie 5033 Nr. 4	Serie 10358 Nr. 16	Serie 25883 Nr. 7	Serie 29022 Nr. 1
7970 6	18547 12	28855 8	31155 8
8993 2	22203 20		

Auszahlung ab 1. September 1922. Paiement à partir du 1<sup>er</sup> septembre 1922.  
Handels- & Prämienobligationen-Bank A. G. Banque de Commerce et de Valeurs à Lots S. A.  
Luzern, Pilatusstrasse 7. Genève, Mont Blanc 20.

## Société de l'Hôtel Victoria à Interlaken

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le **samedi, 19 août 1922, à 11 heures du matin, à l'Hôtel de Ville, à Vevey.**

ORDRE DU JOUR:

- Lecture du rapport du conseil d'administration et de celui des contrôleurs pour l'exercice 1921.
- Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- Nomination du conseil d'administration.
- Nomination des contrôleurs.
- Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, à partir du 7 août, au siège social, à Interlaken.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées dès le 9 août par le Comptoir d'Escompte de Genève, à Vevey et Lausanne, la Banque Cantonale de Berne, à Berne et la Banque Populaire Interlaken S. A., à Interlaken.

En ce qui concerne les actions ordinaires, elles ne seront délivrées que sur présentation des titres qui doivent être estampillés pour constater la réduction du capital à fr. 250 suivant décision de l'assemblée générale du 27 août 1921. .2049 (272 L)



## Sandviks Stahlwerke

Sandviken - Schweden

Hochöfen Warm- und Kaltwalzwerke  
Stahlwerke Rohrwalzwerke  
Drahtziehereien

SPEZIALITÄTEN:  
Legierter Stahl Magnetstahl  
Siederöhre, nahtlos Backofenröhre  
Hohler Bohrstahl Vollbohrstahl  
Kaltgewalzter Bandstahl, gehärtet & ungehärtet - Platinen für Textilindustrie  
Kaltgezogener Stahlrohr für die Uhrenindustrie, Textilindustrie etc.  
Grammophon- und Zugfederstahl  
Silberstahl

Alleiniger Vertreter für die Schweiz:  
**Albert Notz, Bern**  
Telephon Bw. 39.75 Elfenstrasse 5

## Buchhaltungsbureau Hermann Frisch

ZÜRICH 6  
Weinbergstrasse 57  
Gegründet 1899  
besorgt

Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme. Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher. Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. :2556

**Walliser Aprikosen**  
Franco col. 5 kg 10 kg 20 kg  
Z. sterilis. Fr. 9.- 16.50 32.-  
Extra „ 8.50 15.50 30.-  
Gr. Früchte „ 7.50 14.50 28.-  
f. Konfil. „ 6.50 12.50 24.-

**Dondainaz, Charrat.**  
**Walliser Aprikosen**  
Coils 10 kg Fr. 13.-  
20 kg Fr. 25.-, franko.  
Dom. Claives, Charrat.



## Blechplomben, rund

Packstückenklammern  
Spannapparate für Bandeisen  
Bandeisen aller Grössen

**Petitpierre Filz & Co., Neuchâtel.**  
Geschäftsgründung 1848  
1908 J Prospekt auf Verlangen 1188

## Diktier- u. Abhörmaschine „Parlograph“

für jede Lichtspannung, komplett, mit Walzen und Abschleifmaschine, bereits neu, wegen Nichtverwendung sehr preiswert zu verkaufen oder gegen irgendwelche Gebrauchsgegenstände zu tauschen gesucht. 2043  
Offerten an Postfach 349, Hauptbahnhof Zürich.

## Die Gläubiger der Firma Schlackenverwertungs-A.-G., Basel.

Aktiengesellschaft in Basel, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden, da sich die Gesellschaft durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juli 1922 aufgelöst hat. Die Anmeldungen sind zu richten an Herrn **Angelo Villa-Fischer**, Baumeister in **Allschwil**. :2007 (3291 Q)

## Sauerstoff- & Wasserstoffwerk Luzern A.-G. vorm. A. Gmür

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
auf Montag, den 28. August 1922, vormittags 11 Uhr  
im Bureau der Gesellschaft.

TRAKTANDEN:

- Protokoll der letzten Generalversammlung.
- Geschäftsbericht und Jahresrechnung.
- Revisorenbericht.
- Entlastung der Verwaltung und Verwendung des Reingewinnes.
- Besetzung der Kontrollstelle.
- Diverses.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. bis 26. August 1922 zur Einsicht der Aktionäre bei der Schweiz. Kreditanstalt Luzern auf. :2048 (4356 Lz)  
Luzern, den 4. August 1922.  
Im Auftrage des Verwaltungsrates,  
Die Direktion: **Z. Züst.**